

Ressort: Finanzen

IG-Metall-Chef Hofmann fordert neue Arbeitszeitkultur

Berlin, 09.09.2016, 18:00 Uhr

GDN - Der Erste Vorsitzende der IG Metall, Jörg Hofmann, fordert eine neue Arbeitszeitkultur. "Wir müssen uns von dem Glauben verabschieden, das beste Arbeitszeitregime sei eine Anwesenheitskultur, die sich morgens und abends an der Stempeluhr zeigt", sagte Hofmann dem "Spiegel".

Angesichts der Veränderung in der Arbeitswelt müsse auch das Arbeitszeitgesetz reformiert werden: "Es kann nicht eine starre Arbeitszeitregelung für alle geben. Wir brauchen unterschiedliche Lösungen – je nach Arbeits- und Lebenssituation." Dafür müsse auch das Gesetz "geeignete Spielräume lassen", so Hofmann. Es sei notwendig, den Menschen mehr Möglichkeiten zu geben, selbst zu entscheiden, wie sie ihre Arbeits- und Ruhezeiten im Tagesablauf verankern. "Wenn man im Schichtbetrieb am Band steht, sind elf Stunden Ruhezeit wichtig. Wenn man mobil zu Hause arbeitet, muss das nicht zwingend sein", sagte Hofmann.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-77759/ig-metall-chef-hofmann-fordert-neue-arbeitszeitkultur.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619